



## Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

### "Wenn ich Justizminister wäre..." - Justizministerium startet Schulwettbewerb "Alles rechtens?"

Ministerium der Justiz - Pressemitteilung Nr.: 009/05

Magdeburg, den 22. Februar 2005

"Wenn ich Justizminister wäre..." - Justizministerium startet Schulwettbewerb "Alles rechtens?"

Magdeburg (MJ). Sachsens-Anhalts Justizministerium hat mit Unterstützung des Kultusministeriums erstmals den Schulwettbewerb "Alles rechtens?" gestartet. In diesem Jahr steht der Wettbewerb unter dem Motto "Wenn ich Justizminister wäre...".

"Mit dem Wettbewerb wollen wir bei den jungen Menschen mehr Interesse und Verständnis für Rechtsfragen wecken und helfen, die Akzeptanz des Rechtsstaates unter Schülerinnen und Schüler zu erhöhen. Ich bin auf die Arbeiten sehr gespannt", sagte Justizminister Curt Becker.

Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz begrüßte den Wettbewerb ebenfalls: "Wir können nicht einfach darauf setzen, dass sich der Rechtsstaat in allen Facetten von selbst erklärt. Seine Grundsätze müssen darum vermittelt und begründet werden. Während wir beispielsweise im Alltag häufig spontan und für den Einzelfall entscheiden, müssen sich rechtsstaatliche Überlegungen immer davon leiten lassen, was sich als Grundsatz für alle eignet."

Der Wettbewerb, der unter verschiedenen thematischen Schwerpunkten künftig jedes Jahr ausgelobt wird, richtet sich an Schüler ab der Klassenstufe neun. Ab dieser Klassenstufe wird an den Schulen des Landes das Fach Rechtskunde unterrichtet.

Beteiligen können sich Schulklassen, Schülergruppen mit mindestens drei Schülern, Arbeitsgemeinschaften sowie einzelne Schülerinnen und Schüler. Es können Collagen, Wandzeitungen, Aufsätze, Foto-Reportagen aber auch Videos, CD-Rom`s oder Drehbücher von Rollenspielen oder Berichte über Projektwochen sowie Untersuchungen eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2005.

Unter den eingereichten Arbeiten wählt eine Jury die besten Arbeiten aus. Die Jury setzt sich aus Justizminister Curt Becker, dem Präsidenten des Oberlandesgericht, Winfried Schubert, Generalstaatsanwalt Jürgen Konrad sowie Vertretern des Kultusministeriums zusammen.

Die drei besten Arbeiten der Klassenstufen neun/ zehn sowie elf/ zwölf/ 13 werden mit Geldprämien in Höhe von jeweils 500, 300 und 200 Euro ausgezeichnet. Die Preisverleihung wird unter Teilnahme von Justizminister Becker in einer Schule oder an einem Gericht stattfinden.

Informationen über den Schulwettbewerb sowie das Anmeldeformular sind auch über die Homepage des Justizministeriums ( <https://www.mj.sachsen-anhalt.de> ) sowie über den Landesbildungsserver ( <https://www.bildung-lsa.de> ) abzurufen.

Rufen Sie mich bei Nachfragen bitte an:

Susanne Hofmeister, Telefon: (0391) 567 - 6235

Impressum:

Ministerium der Justiz des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Hegelstrasse 40-42

39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6235

Fax: (0391) 567-6187

Mail: [presse@mj.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mj.sachsen-anhalt.de)

Impressum: Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle Domplatz 2 - 439104  
Magdeburg  
Tel: 0391 567-6235 Fax: 0391 567-6187  
Mail: [presse@mj.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mj.sachsen-anhalt.de)  
Web: [www.mj.sachsen-anhalt.de](http://www.mj.sachsen-anhalt.de)